

Ungläubiges Staunen

Beim Tag der offenen Tür im Blauen Haus

Cham. (wf) Viele, die am Tag der offenen Tür aus Anlass des 50. Geburtstages der *Chamer Zeitung* am Samstagnachmittag ins Blaue Haus gekommen sind, staunten nicht schlecht, was sich hinter der unscheinbaren Fassade verbirgt. Gerade jene, die das Gebäude in seinem desolaten Zustand in Erinnerung hatten, konnten kaum glauben, was Architekt Peter Brückner und alle am Bau Beteiligten unter der Regie des Eigentümers, der Stadt Cham, geschafft haben: nichts weniger als den schwierigen Spagat zwischen denkmalschützerischen Belangen und den Erfordernissen der modernen Arbeitswelt.

Auch wenn sich Zeitungsente Paula Print und später ihr Küken Pauline Print redlich mühten: die Räumlichkeiten, in denen seit wenigen Wochen die *Chamer Zeitung* ihr neues Domizil aufgeschlagen hat, stahlen ihnen die Schau. Die zahlreichen Besucher schlenderten durch den Anzeigenservice mit seinem böhmischen Kappengewölbe,

nahmen die Räume von Anzeigenabteilung und idowa pro, wo sich früher unter anderem der Tanzsaal des Gasthaus „Zum rothen Ross“ befand, unter die Lupe. Auch der alte Tresor im heutigen Pausenraum fand Aufmerksamkeit, ebenso wie manch anderes Detail im liebevoll restaurierten Haus. Prunkstück ist das Dachgeschoss, wo die Redaktion in einem Raum, aber doch auf mehreren Ebenen untergebracht ist. Hier stieß zum Beispiel der ehemalige Räucherherd auf besonderes Interesse.

Bei kühlen Getränken und leckeren Snacks gab es an diesem Nachmittag viel zu plaudern. Einhelliger Tenor: kaum zu glauben, was aus diesem baufälligen Gebäude, bei dem nicht wenige für den Abbruch plädiert hatten, geworden ist. Zu bemängeln gab es eigentlich nur eins: den fehlenden Aufzug. Doch das ist eben einer der Kompromisse, die notwendig sind, damit die Sanierung eines solchen Hauses gelingen kann.



Sie haben die Chamer Zeitung mit geprägt: die ehemaligen Redaktionsleiter Horst Mayer, Heidi Wolf und Max Strasser.



Warfen einen interessierten Blick ins Blaue Haus: Kreisheimatpfleger Hans Wrba und Stadtführer Erich Piendl.



Landtagsabgeordneter Gerhard Hopp im Gespräch mit Franz Amberger, Redaktionsleiter der *Kötztlinger Zeitung*.



Stadtrat Karl-Heinz Hampel und Chams stellvertretende Bürgermeisterin Christa Strohmeier-Heller.



Der ehemalige Bundestagsabgeordnete Klaus Hofbauer mit Stadtmarketing-Leiterin Kerstin Hecht.